



Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg

📅 09.07.2021

CORONAVIRUS / IMPFEN

Kampf gegen das Coronavirus muss weltweit geführt werden

Video

Privataufnahme

Staatssekretärin
Dr. Ute Leidig
Ministerium für Soziales, Gesundheit
und Integration Baden-Württemberg

Pandemie
weltweit
bekämpfen

www.covax-access.de

▶ ⏪ 🔊 2:52 / 2:58

Für Details scrollen

🔍 📺 📱

Die Initiative „Covax-Access“ setzt sich für eine weltweit gerechtere Verteilung der Covid-19-Impfstoffe ein. Dr. Ute Leidig, Staatssekretärin im Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration, hat die Schirmherrschaft übernommen.

Während die Impfkampagne in Baden-Württemberg und Deutschland gut vorankommt und inzwischen deutlich mehr als die Hälfte der Bevölkerung eine Erstimpfung erhalten hat, sind die Impfquoten in vielen Ländern der Welt noch sehr niedrig und bewegen sich häufig im einstelligen Bereich. Der meiste Impfstoff ist bislang in die wohlhabenden Länder gegangen.

Dr. Ute Leidig, Staatssekretärin im Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration, hat jetzt die Schirmherrschaft von Covax-Access übernommen. Sie unterstützt damit die Initiativgruppe um den Karlsruher Unternehmer Gerhard Büchele, die sich für eine gerechtere Verteilung der Impfstoffe einsetzt. „Bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie ist es nun höchste Zeit, den Blick über den eigenen Tellerrand zu richten und eine weltweite Impfkampagne mit dem entsprechenden Geld und Impfstoff auszustatten“, sagte Dr. Leidig am Freitag (9. Juli) in Stuttgart. „Das ist ein Gebot der Solidarität mit den ärmsten Ländern der Welt. Es ist aber auch in unserem ureigenen Interesse, denn nur so können wir den Kampf gegen das Coronavirus gewinnen. In vielen Staaten der Welt konnten bisher noch nicht einmal besonders gefährdete Bevölkerungsgruppen und das medizinische Personal geimpft werden. Das muss sich dringend ändern. Ich habe deshalb sehr gerne die Schirmherrschaft der Initiative ‚Covax-Access‘ übernommen, und ich danke Herrn Büchele für sein großartiges bürgerschaftliches Engagement.“

Initiative „Covax-Access“

Unter Führung der Weltgesundheitsorganisation (WHO) wurde die Impfstoffplattform „Covax“ gegründet, die sich für eine weltweite gerechte Verteilung der Impfstoffe einsetzt. Eines der Ziele dieser Initiative ist es, bis Ende dieses Jahres 20 Prozent der Bevölkerung in den 92 ärmsten Ländern der Welt zu impfen. Um dies zu erreichen, werden auch Spendenmittel benötigt. Hier setzt der Karlsruher Unternehmer Gerhard Büchele mit seiner Initiative „Covax-Access“ an. Sie unterstützt „Covax“ und hilft beim Sammeln von Spenden, die ohne Abzug für Verwaltungsaufwand oder Werbung an Unicef, das Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, gehen. Unicef verfügt über große Erfahrung mit Impfkationen und wurde von der WHO beauftragt, die bisher weltweit größte Impfkation zu organisieren.

„Wenn wir wiederkehrende Infektionswellen vermeiden wollen, brauchen wir einen weltweiten Impfschutz. Deutschland unterstützt dieses Ziel und stellt große Summen zur Entwicklung, Produktion und weltweit gerechten Verteilung von Covid-19-Impfstoff, von Diagnostika und Therapeutika bereit. Die Initiative ‚Covax-Access‘ zeigt uns eindrucksvoll, dass zusätzlich jede und jeder einzelne einen Beitrag leisten kann – sei es durch die Verteilung von Informationsmaterialien oder direkte Spenden“, sagte Staatssekretärin Dr. Ute Leidig anlässlich der Übernahme der Schirmherrschaft für Covax-Access.

Hintergrundinformationen

COVAX steht für COVID-19 Global Vaccine Access.

Videobotschaft von Staatssekretärin Dr. Ute Leidig anlässlich der Übernahme der Schirmherrschaft (YouTube)

Initiative Covax-Access